

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 8 (Kalk)

Geschäftsführung
Herr Menne

Telefon: (0221) 221-98313

Fax: (0221) 221-98347

E-Mail: dieter.menne@stadt-koeln.de

Datum: 22.12.2009

Niederschrift

über die **3. Sitzung der Bezirksvertretung Kalk** in der Wahlperiode 2009/2014 am Donnerstag, dem 10.12.2009, 17:06 Uhr bis 18:34 Uhr, Bürgeramt Kalk (Nebengebäude des Bezirksrathauses), Raum 901

Anwesend:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Frau Eva-Maria Gärtner-Plückthun	CDU
Herr Hans-Walter Kelz	CDU
Herr Stefan Müller	CDU
Herr Jörn Schade	CDU
Herr Jürgen Schuiszill	CDU
Frau Daniela Topp-Burghardt	CDU
Herr Jörg Grahl	SPD
Herr Markus Klein	SPD
Herr Oliver Kream	SPD
Herr Marco Pagano	SPD
Frau Kerstin Schmedemann	SPD
Herr Wolfgang Schneider	SPD
Herr Timon Delawari	GRÜNE
Frau Ilkay Erduran-Demirci	GRÜNE
Frau Karin Schmidt	GRÜNE
Herr Eric Meurer-Eichberg	FDP
Herr Heinz Peter Fischer	Die Linke.Köln

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frau Gisela Manderla	CDU
Frau Yvonne Gebauer	FDP

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Hans-Dieter Kuhl

Verwaltung

Herr Bürgeramtsleiter Norbert Becker
Herr Ernst-Joachim Odrowski
Herr Oliver Stroß

Bürgeramt Kalk
Amt für öffentliche Ordnung
Amt für Straßen und Verkehrstechnik

Schriftführer

Herr Dieter Menne

Bürgeramt Kalk

Presse

Zuschauer

Entschuldigt: Markus Thiele (SPD) und Markus Wiener (pro Köln)

Stellvertretender Bezirksbürgermeister Kelz eröffnet in Vertretung des Bezirksbürgermeisters Thiele die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse, die erschienenen Ratsmitglieder und den Seniorenvertreter Herrn Kuhl.

Als Stimmzähler benennt er die Bezirksvertreter Grahl und Meurer-Eichberg sowie die Bezirksvertreterin Topp-Burghardt. Er verweist auf das vorliegende Sitzungsexemplar der erweiterten Tagesordnung und fragt nach weiteren Änderungswünschen.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) bittet, den Antrag unter Punkt 7.9 zurückzustellen, da die Stellungnahme der Verwaltung erst heute eingegangen ist und keine Möglichkeit mehr zur Beratung bestand. Außerdem bittet er, den Punkt 8.2.2 wegen Beratungsbedarf seiner Fraktion zu vertagen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk ist mit der vorliegenden Tagesordnung und den vorgetragenen Änderungen einverstanden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO, § 14 Abs. 1 Satz 1, Abs. 7 HS**
- 3 Einwohneranträge gem. § 25 GO, § 15 Abs. 7 HS**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gem. § 26 GO, § 16 Abs. 7, § 17 HS**

- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gem. § 27 GO, § 23 Abs. 1 HS**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
- 7.1 Schaffung von Parkmöglichkeiten im Bereich Wiehler- und Wahlscheider Straße in Köln-Brück
Antrag der CDU-Fraktion vom 24.07.2009
AN/1366/2009
- 7.2 Verbesserung der Hinweisbeschilderung auf verschiedene Institutionen von überörtlicher Bedeutung in Köln-Kalk
Antrag der CDU-Fraktion vom 18.08.2009
AN/1368/2009
Gemeinsamer Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 09.12.2009
AN/1948/2009 –*Tischvorlage*-
- 7.3 Erstellung eines Fußweges für die Hauseingänge Frohnhof in Köln-Merheim
Antrag der SPD-Fraktion vom 24.11.2009
AN/1823/2009
- 7.4 Einrichten einer Querungshilfe auf der Olpener Straße am östlichen Ortsausgang in Köln-Brück
Antrag der CDU-Fraktion vom 25.11.2009
AN/1825/2009
- 7.5 Säuberung des Flehbachbettes und der Flehbachaue in Köln-Brück
Antrag der CDU-Fraktion vom 25.11.2009
AN/1826/2009
- 7.6 Beschilderung der Einfahrt zum Höhenberger Sportpark in Köln-Höhenberg
Antrag der CDU-Fraktion vom 25.11.2009
AN/1827/2009
Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion vom 10.12.2009
AN/1950/2009 –*Tischvorlage*-
- 7.7 Wiersbergstraße und Franklinstraße in Köln-Kalk: Radverkehr gegen die Einbahnstraßen
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25.11.2009
AN/1828/2009

- 7.8 Zukunftsperspektive für Freiwillige Feuerwehr Brück schaffen
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die
Grünen vom 25.11.2009
AN/1829/2009
- 7.9 Rettungsdienstbedarfsplan - geplante Verlegung des NEF 8 vom Stadtbezirk
Kalk nach Deutz
Antrag der CDU-Fraktion vom 26.11.2009
AN/1831/2009

8 Verwaltungsvorlagen

- 8.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS
- 8.1.1 Bewohnerparken
hier: Rote-Punkt-Regelung an Parkscheinautomaten in Köln-Kalk
2177/2009
- 8.1.2 Modellversuch "Schrägparken" auf der Kalker Hauptstraße in Köln-Kalk
3990/2009
- 8.1.3 Aufhebung der Straßenbezeichnung Geraer Platz in Köln Höhenberg
4387/2009
- 8.1.4 Einbeziehung der Planstraße im Gewerbegebiet "Kunftstraße" (ehem. CFK-
Gelände), in die Istanbulstraße
4656/2009
- 8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Sätze 1,2 GO, § 19 Abs.
4 HS
- 8.2.1 Fernlinienbusbahnhof Breslauer Platz:
Ergebnis der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung und Planung eines Alternativ-
Standortes
0811/2009
- 8.2.2 Machbarkeit einer Fußgänger- und Radfahrerbrücke im Bereich des Bahn-
übergangs an der Porzer Ringstraße in Köln-Porz-Westhoven
3274/2009

- 8.2.3 1. Ordnungsbehördliche Rechtsverordnung für 2010 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen Innenstadt, Deutz, Neustadt-Süd, Severinsviertel, Godorf, Rodenkirchen, Braunsfeld, Lindenthal, Marsdorf, Sülz/Klettenberg, Weiden, Ehrenfeld, Neuehrenfeld, Ossendorf, Vogelsang, Longerich, Nippes, Chorweiler, Worringen, Poll, Porz-City, Porz-Eil, Porz-Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Brück, Kalk, Rath/Heumar, Dellbrück, Höhenhaus, Holweide, Mülheim
4902/2009

9 Anfragen gem. §§ 4, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

- 9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

9.1.1 Graffiti an der KVB-Haltestelle Frankfurter Straße in Köln-Höhenberg
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 25.08.2009 zur Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 03.09.2009, TOP 9.2.2 (AN/1417/2000)
4923/2009

9.1.2 Verschwundene Bank am Rather Kirchweg/Brück-Rather-Steinweg in Köln-Neubrück
Beantwortung der Anfrage der Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.06.2009, TOP 9.3.1
4231/2009

9.1.3 Straßenreinigungsgebühren etc. im Zusammenhang mit der Reinigung der Robert-Schuman-Straße in Köln-Neubrück
Beantwortung der Anfrage des Einzelvertreters Demirel (Die Linke.Köln) vom 18.06.2009 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.06.2009, TOP 9.2.9 (AN/1164/2009)
5030/2009

9.1.4 Täglicher Markt auf dem Platz vor der Kalker Post in Köln-Kalk
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19.08.2009 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 03.09.2009, TOP 9.2.1 (AN/1376/2009)
5043/2009

9.1.5 Zuständigkeit für Straßenreinigung und Winterdienst um Schulgelände
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 03.11.2009 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 12.11.2009, TOP 9.2.4 (AN/1660/2009)
5064/2009

- 9.1.6 Statusbericht Bürgerhaushalt 2008
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom
03.09.2009 aus der Sitzung der Bezirksvertretung
5055/2009
- 9.1.7 Entlassungsmanagement gemäß § 11 Abs. 4 SGB V
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom
18.06.2009 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.06.2009,
TOP 9.2.8 (AN/1163/2009)
4939/2009
- 9.1.8 Baumfällungen im Stadtteil Neubrück Ende 2008
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom
05.11.2009 zur Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 12.11.2009, TOP
9.2.6 (AN/1669/2009)
5111/2009 –*Tischvorlage*-
- 9.1.9 Anbau von einem Turnhallenvordach an der Turnhalle der Katharina-Henoth-
Gesamtschule
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 03.12.2007 aus der Sit-
zung der Bezirksvertretung Kalk vom 24.01.2008, TOP 9.2.1 (AN/1687/2008)
4429/2009 –*Tischvorlage*-
- 9.2 Neue Anfragen
- 9.2.1 Lärmschutz am Rangierbahnhof Köln-Kalk
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.12.2009
AN/1908/2009
- 9.2.2 Begrünung des Parkhauses des Polizeipräsidiums am Walter-Pauli-Ring in
Köln-Kalk
Anfrage der SPD-Fraktion vom 03.12.2009
AN/1911/2009
- 9.2.3 Langfristige Nutzung der Grundstücksfläche zwischen den Grundstücken
Aloeweg/Hibiskusweg in Köln-Merheim und De-Gaspero-Straße in Köln-
Neubrück
Anfrage der CDU-Fraktion vom 03.12.2009
AN/1913/2009
- 9.2.4 Anbringung von Parkstreifen auf der Parkfläche Brücker Mauspfad in Köln-
Brück
Anfrage der CDU-Fraktion vom 03.12.2009
AN/1914/2009

- 9.2.5 Vermietung von Räumlichkeiten im Bürgerhaus Kalk
Anfrage des Einzelvertreters Wiener (pro Köln) vom 03.12.2009
AN/1912/2009 –*Tischvorlage*-

- 9.3 Mündliche Anfragen

10 Mitteilungen

- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung

- 10.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Kalk
4181/2009

- 10.2.2 Einführung des Ganztagsbetriebes an weiteren 5 Gymnasien und 2 Realschulen ab Schuljahr 2010/11 - Genehmigung durch die Bezirksregierung Köln
4609/2009
Die Mitteilung wurde als Sammelumdruck mit Schreiben vom 17.11.2009 bereits allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Kalk zugesandt.

- 10.2.3 Änderung der Straßenreinigungssatzung zum 01.01.2010
4873/2009/7

II. Nichtöffentlicher Teil

- 11 Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**

12 Verwaltungsvorlagen

- 12.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS

- 12.1.1 Hauptschule Nürnberger Straße 10, Köln-Höhenberg
Mess- und Regelungstechnik
4587/2009

- 12.2 Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Sätze 1,2 GO,
§ 19 Abs. 4 HS

13 Anfragen

13.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

13.2 Neue Anfragen

14 Mitteilungen

14.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

14.2 Mitteilungen der Verwaltung

I. Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

2 Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO, § 14 Abs. 1 Satz 1, Abs. 7 HS

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

3 Einwohneranträge gem. § 25 GO, § 15 Abs. 7 HS

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gem. § 26 GO, § 16 Abs. 7, § 17 HS

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gem. § 27 GO, § 23 Abs. 1 HS

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

6 Annahme von Schenkungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

7 Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

7.1 Schaffung von Parkmöglichkeiten im Bereich Wiehler- und Wahlscheider Straße in Köln-Brück Antrag der CDU-Fraktion vom 24.07.2009 AN/1366/2009

Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) begründet den Antrag und bittet die Bezirksvertretung, aufgrund des Parkdrucks in diesem Bereich dem Antrag zuzustimmen.

Sowohl Bezirksvertreterin Schmidt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) als auch Bezirksvertreter Pagano (SPD-Fraktion) lehnen den Antrag auch im Hinblick auf den Einschnitt in die vorhandenen Grünflächen ab.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, im Mündungsbereich von Wiehler- und Wahlscheider Straße in die Hans-Schulten-Straße in Köln-Brück beidseitig im Grünstreifen vor der bebauten Zone jeweils 3 bis 4 Parkmöglichkeiten zu schaffen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die CDU-Fraktion bei Enthaltung des Einzelvertreters Meurer-Eichberg (FDP) abgelehnt.

**7.2 Verbesserung der Hinweisbeschilderung auf verschiedene Institutionen von überörtlicher Bedeutung in Köln-Kalk
Antrag der CDU-Fraktion vom 18.08.2009
AN/1368/2009
Gemeinsamer Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 09.12.2009
AN/1948/2009**

Bezirksvertreter Schade (CDU-Fraktion), Bezirksvertreterin Schmidt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) und Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) begründen für ihre jeweilige Fraktion den vorliegenden Ersetzungsantrag.

Bezirksvertreterin Schmidt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) bittet, in Ziffer 3 des Beschlussvorschlages um Ergänzung der „Abenteuerhallen Kalk“.

Stellvertretender Bezirksbürgermeister Kelz lässt über den gemeinsamen Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der in Ziffer 3. um das Ziel „Abenteuerhallen Kalk“ ergänzt worden ist, abstimmen:

Beschluss:

1. Der Verkehrs- und der Wirtschaftsausschuss werden gebeten, die Verwaltung zu beauftragen, ein Konzept zur Verbesserung der Ausschilderung der überörtlich bedeutsamen Institutionen in Kalk (z. B. KölnArcaden, Odysseum, Halle Kalk, Polizeipräsidium, Kalk-Karree) zu erstellen.
Hierzu zählt neben dem Individualverkehr auch die Berücksichtigung der Wege von den Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs. Gleichzeitig sind mit KVB und der Deutschen Bahn AG Gespräche zu führen, um in deren Haltestellenbereichen ebenfalls eine bessere Ausschilderung zu erreichen
Die auf dem CFK-Gelände gelegenen Institutionen sollen auf dem überörtlichen Straßennetz unter einer neuen gemeinsamen örtlichen Bezeichnung ausgeschildert werden. Dazu wird die Verwaltung beauftragt, sich mit den Beteiligten Institutionen auf eine entsprechende Bezeichnung (z.B. City Forum Kalk) zu verständigen.
2. Übergangsweise soll im Bereich der Abfahrt Kalk West zusätzlich auch auf das Odysseum hingewiesen werden.

3. Die Verwaltung wird darüber hinaus gebeten, zur Verbesserung der Ausschilde-
rung bedeutender Institutionen für Fußgänger und Radfahrer im gesamten
Stadtteil Kalk ein Konzept zu erarbeiten und der Bezirksvertretung bzw. den zu-
ständigen Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen. Dabei soll auf folgende
Ziele hingewiesen werden: Odysseum, KölnArcaden, Bürgerpark, S- und U-
Bahn-Stationen, Musical-Spielstätte (nach Errichtung), Bezirksrathaus, Kalk
Karree, Halle Kalk, Evangelisches Krankenhaus Kalk *und Abenteuerhallen
Kalk*. Unter Einbeziehung der jeweiligen Träger der Zielorte soll eine individu-
elle und identitätsorientierte Gestaltung der Beschilderung ermöglicht werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.3 Erstellung eines Fußweges für die Hauseingänge Frohnhof in Köln-
Merheim
Antrag der SPD-Fraktion vom 24.11.2009
AN/1823/2009**

Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion) begründet den Antrag.

Bezirksvertreterin Gärtner-Plückthun (CDU-Fraktion) bittet den Beschluss in der Wei-
se zu ergänzen, dass auch geprüft wird, ob eine Weiterführung des Gehweges bis
zum Parkplatz der Wohnanlage möglich ist

Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion) ist mit dieser Ergänzung einver-
standen.

Stellvertretender Bezirksbürgermeister Kelz lässt über den durch die CDU-Fraktion
ergänzten Beschlussvorschlag der SPD-Fraktion abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk bittet die Verwaltung zu prüfen ob

- Tempo 30 im Bereich des Frohnhofes in Köln Merheim oder die Einrichtung
einer Tempo 30-Zone,
- Schaffung eines Gehweges bis zum Von-Eltz-Platz *mit Prüfung einer Weiter-
führung bis zum Parkplatz der Wohnanlage*,
- Überquerungshilfen an der Einmündung Broichstraße/Ostmerheimer Straße
oder
- Überquerungshilfen im Bereich Frohnhof und Zufahrt Festplatz

möglich sind.

Dabei ist zu prüfen, inwieweit der Investor und Bauherr des Fronhofes finanziell an
diesen Maßnahmen zu beteiligen ist.

Die Bezirksvertretung Kalk bittet um zeitnahe Rückmeldung über mögliche Maßnah-
men.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.4 Einrichten einer Querungshilfe auf der Olpener Straße am östlichen Ortsausgang in Köln-Brück
Antrag der CDU-Fraktion vom 25.11.2009
AN/1825/2009

Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) begründet den Antrag.

Bezirksvertreter Pagano (SPD-Fraktion) führt aus, dass seine Fraktion den Antrag begrüßt und unterstützen wird.

Herr Stroß, Amt für Straßen und Verkehrstechnik, erklärt, dass nicht die Stadt Köln, sondern der Landesbetrieb für diesen Bereich zuständig ist.

Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) bittet aufgrund der Aussage der Verwaltung den Beschluss dahingehend zu erweitern, dass für diesen Fall die Stadt Köln mit dem zuständigen Landesbetrieb Kontakt aufnimmt.

Stellvertretender Bezirksbürgermeister Kelz stellt den ergänzten Beschlussvorschlag der CDU-Fraktion zur Abstimmung:

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, auf der Olpener Straße am östlichen Ortsausgang von Köln-Brück eine Querungshilfe einzurichten.

Sollte die Verwaltung nicht zuständig sein, wird sie gebeten, mit dem zuständigen Landesbetrieb Kontakt aufzunehmen, damit an der genannten Stelle eine Querungshilfe eingerichtet wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.5 Säuberung des Flehbachbettes und der Flehbachaue in Köln-Brück
Antrag der CDU-Fraktion vom 25.11.2009
AN/1826/2009

Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) erklärt den Antrag aufgrund der vorliegenden schriftlichen Stellungnahme der Verwaltung (5155/2009 - *Tischvorlage*-) für erledigt.

7.6 Beschilderung der Einfahrt zum Höhenberger Sportpark in Köln-Höhenberg
Antrag der CDU-Fraktion vom 25.11.2009
AN/1827/2009
Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion vom 10.12.2009
AN/1950/2009

Stellvertretender Bezirksbürgermeister Kelz stellt den Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion zur Abstimmung:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt, die Beschilderung an der Einfahrt zum Höhenberger Sportpark in Köln-Höhenberg so zu verändern, dass deutlich wird, dass eine Zufahrt zu den meisten Sportanlagen ausschließlich über die nördlich gelegenen Straßen möglich ist.

Die Beschilderung sollte so aussehen: An der südlich (direkt entlang der Straßenbahn gelegenen Einfahrt) sollte auf die „Einfahrt zur Siedlung Merheimer Heide und die Zufahrt zur Tennisabteilung des TUS“ und an der nördlichen Einfahrt auf die Zufahrt zu allen anderen Sportstätten hingewiesen werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung des Einzelvertreters Fischer (Die Linke.Köln) zugestimmt.

7.7 Wiersbergstraße und Franklinstraße in Köln-Kalk: Radverkehr gegen die Einbahnstraßen
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25.11.2009
AN/1828/2009

Bezirksvertreterin Schmidt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) begründet den Antrag.

Herr Stroß, Amt für Straßen und Verkehrstechnik, führt aus, dass eine durch die Verwaltung durchgeführte Vorprüfung grundsätzlich zu einem positiven Ergebnis geführt hat.

Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion) sagt, dass die SPD-Fraktion dem Antrag zustimmen wird.

Bezirksvertreter Schade (CDU-Fraktion) erläutert, dass er den Antrag aufgrund der geringen Straßenbreiten als kritisch ansieht. Da es sich aber nur um einen Prüfauftrag handelt, wird sich seine Fraktion bei der Abstimmung enthalten.

Beschluss:

Die Verwaltung möge prüfen, ob die Öffnung der Wiersbergstraße und Franklinstraße in Köln-Kalk für den Radverkehr gegen die Fahrtrichtung gefahrlos möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion und des Einzelvertreters Meurer-Eichberg (FDP) zugestimmt.

**7.8 Zukunftsperspektive für Freiwillige Feuerwehr Brück schaffen
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die
Grünen vom 25.11.2009
AN/1829/2009**

Bezirksvertreter Pagano (SPD-Fraktion) begründet den gemeinsamen Antrag.

Bezirksvertreterin Schmidt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) erklärt, dass sich ihre Fraktion aufgrund neuer Rahmenbedingungen diesem Antrag angeschlossen hat.

Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) schließt sich ihren Vorredner an und bittet, dem Antrag zuzustimmen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Stadtverwaltung Köln:

1. eine Modernisierung bzw. ggf. einen Neubau des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Brück (FFW Brück) am bisherigen Standort an der Hovenstraße 38-42 in 51109 Köln-Brück unter Einbeziehung des Wohnhauses zu prüfen
2. und dabei gegebenenfalls auch den Erwerb der notwendigen Grundstücke einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.9 Rettungsdienstbedarfsplan - geplante Verlegung des NEF 8 vom Stadt-
bezirk Kalk nach Deutz
Antrag der CDU-Fraktion vom 26.11.2009
AN/1831/2009**

Hinweis: Die Stellungnahme der Verwaltung (5097/2009) liegt als Tischvorlage vor.

Die Behandlung des Antrages ist zu Beginn der Sitzung zurückgestellt worden

8 Verwaltungsvorlagen

8.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS

**8.1.1 Bewohnerparken
hier: Rote-Punkt-Regelung an Parkscheinautomaten in Köln-Kalk
2177/2009**

Die Bezirksvertreter Schade (CDU-Fraktion) und Klein (SPD-Fraktion) sowie die Bezirksvertreterin Schmidt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) erläutern übereinstimmend, dass derzeit eine Regelung des parkenden Verkehrs für nicht erforderlich angesehen und die Vorlage deshalb abgelehnt wird.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Verwaltung, das Bewohnerparken in Köln-Kalk mit der „Rote-Punkt-Regelung“ an Parkscheinautomaten in den folgenden Straßen bzw. Straßenteilanschnitten einzuführen.

- Kalker Hauptstraße von einschließlich Hausgrundstück Kalker Hauptstraße 135 bis Vietorstraße
- Kalk-Mülheimer Straße von Kalker Hauptstraße bis Wipperfürther Straße
- Vietorstraße von Kalker Hauptstraße bis Wipperfürther Straße
- Vorsterstraße von Peter-Stühlen-Straße bis einschließlich der Hausgrundstücke Vorsterstraße 74 und 79-81
- Kapitelstraße von Kalk-Mülheimer Straße bis einschließlich der Hausgrundstücke Kapitelstraße 12 und 5
- Höfestraße von Kalk-Mülheimer Straße bis einschließlich der Hausgrundstücke Höfestraße 6 und 5
- Peter-Stühlen-Straße von Vorsterstraße bis Kalk-Mülheimer Straße
- Engelsstraße von Vietorstraße bis einschließlich der Hausgrundstücke Engelsstraße 11 und 22
- Kurze Straße von Vietorstraße bis Kalk-Mülheimer Straße
- Wipperfürther Straße von Vietorstraße bis Kalk-Mülheimer Straße

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig abgelehnt.

8.1.2 Modellversuch "Schrägparken" auf der Kalker Hauptstraße in Köln-Kalk 3990/2009

Die Bezirksvertreterinnen Schmidt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) und Schmedemann (SPD-Fraktion) erläutern den neuen gemeinsamen Beschlussvorschlag ihrer Fraktionen.

Bezirksvertreter Schade (CDU-Fraktion) bedauert, dass seine Fraktion nicht in den gemeinsamen Beschlussvorschlag mit einbezogen worden ist und bittet, dieses noch nachzuholen.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) ist damit einverstanden, dass der neue Beschlussvorschlag von allen drei Fraktionen eingebracht wird.

Stellvertretender Bezirksbürgermeister Kelz lässt über den von allen drei Fraktionen in der Sitzung vorgetragenen neuen Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Kalk nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Auf dieser Grundlage beauftragt die Bezirksvertretung die Verwaltung, eine Planung für den Bereich Kapellenstraße bis Kalk-Mülheimer Straße zu entwickeln und der Bezirksvertretung Kalk vorzustellen. Dabei soll in beiden Richtungen ein durchgängiger Schutzstreifen für Fahrradfahrer berücksichtigt werden.

3. Dabei soll geprüft werden, ob durch die veränderte Anordnung der Parkflächen der gewonnene Raum zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität und zur Attraktivierung des Straßenraums genutzt werden, sowie eine weitergehende Entsiegelung vorgenommen werden kann.
4. Die durch Schrägparken gewonnene Fläche darf nicht zur Gänze neuem Parkraum zugeschlagen werden. Eine Gewichtung soll im Rahmen der Planung vorgenommen werden. In diesem Zusammenhang soll auch eine kritische Überprüfung der Möblierung stattfinden (Bänke, Betonklötze, Zeitungskästen etc). Es soll auch geprüft werden, ob und wo Fahrradabstellflächen geschaffen werden können.
5. Die Planung soll unter Einbeziehung der Erkenntnisse der Polizei zur Unfallvermeidung erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.3 Aufhebung der Straßenbezeichnung Geraer Platz in Köln Höhenberg
4387/2009**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt die Aufhebung der Straßenbezeichnung: „Geraer Platz“ in Köln-Höhenberg.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.4 Einbeziehung der Planstraße im Gewerbegebiet "Kunftstraße" (ehem.
CFK-Gelände), in die Istanbulstraße
4656/2009**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt, die Planstraße im Gewerbegebiet „Kunftstraße“ (ehemalige CFK-Gelände), die als Verlängerung der Istanbulstraße in nördliche Richtung verläuft, nach etwa 430 m nach Osten abknickt und dann nach etwa 340 m auf die Kalk-Mülheimer Straße trifft, in die Istanbulstraße einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Sätze 1,2 GO, § 19 Abs. 4 HS

8.2.1 Fernlinienbusbahnhof Breslauer Platz: Ergebnis der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung und Planung eines Alternativ-Standortes 0811/2009

Hinweis: Die Anlage 8 (Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift über die Sitzung des Verkehrsausschusses am 01.12.2009) liegt als Tischvorlage vor.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) begründet den in der Sitzung vorgelegten neuen Beschlussvorschlag.

Bezirksvertreter Schade (CDU-Fraktion) erklärt, dass seine Fraktion diesem Text zustimmen wird.

Einzelvertreter Fischer (Die Linke.Köln) sagt, dass er sowohl den Beschlussvorschlag der Verwaltung als auch den neuen Beschlussvorschlag ablehnen wird, da nach seiner Meinung der Busbahnhof am Breslauer Platz bestehen bleiben sollte.

Stellvertretender Bezirksbürgermeister Kelz lässt über den durch die SPD-Fraktion formulierten neuen Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

1. Das Ergebnis des Wirtschaftlichkeitsgutachtens zum Betrieb eines zentralen Fernlinienbusbahnhofes in Köln (Anlage 1) wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Bezirksvertretung Kalk spricht sich gegen die Verlagerung des Fernlinienbusbahnhofes zum Standort Gremberghoven aus. Es werden negative verkehrliche Auswirkungen auf den Bereich Ostheim/Höhenberg (insbesondere Frankfurter Straße) sowie auf Rath/Heumar (Eiler Straße, Rösrather Straße, Mauspfad durch Busabfahrten in Richtung A4 und A3 in Richtung Frankfurt) befürchtet. Zudem wird befürchtet, dass die dezentrale Lage zu fehlender sozialer Kontrolle im Umfeld führen wird; die Infrastruktur ist nicht ausreichend.
3. Stattdessen unterstützt die Bezirksvertretung Kalk die Verlagerung des Fernlinienbusbahnhofes zum Standort Flughafen und bittet -entsprechend der Beschlussfassung des Verkehrsausschusses- die Verwaltung, erneut Gespräche mit dem Flughafen zu führen und zu versuchen darauf einzuwirken, dass dort Flächen für die Einrichtung eines Fernlinienbusbahnhofes zur Verfügung gestellt werden.
4. Für den Bereich des Gelegenheits- und Touristenverkehrs sollte eine zentral und verkehrsgünstig gelegene An- und Abfahrtshaltestelle im Innenstadtbereich vorgehalten werden, da eine vollständige Verlagerung dieser Verkehre an den Stadtrand nicht realistisch erscheint.
5. Der Stadtentwicklungsausschuss wird gebeten, entsprechend zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme des Einzelvertreters Fischer (Die Linke.Köln) zugestimmt.

**8.2.2 Machbarkeit einer Fußgänger- und Radfahrerbrücke im Bereich des Bahnübergangs an der Porzer Ringstraße in Köln-Porz-Westhoven
3274/2009**

Der Punkt ist zu Beginn der Sitzung zurückgestellt worden.

**8.2.3 1. Ordnungsbehördliche Rechtsverordnung für 2010 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen Innenstadt, Deutz, Neustadt-Süd, Severinsviertel, Godorf, Rodenkirchen, Braunsfeld, Lindenthal, Marsdorf, Sülz/Klettenberg, Weiden, Ehrenfeld, Neuehrenfeld, Ossendorf, Vogelsang, Longerich, Nippes, Chorweiler, Worringen, Poll, Porz-City, Porz-Eil, Porz-Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Brück, Kalk, Rath/Heumar, Dellbrück, Höhenhaus, Holweide, Mülheim
4902/2009**

Einzelvertreter Fischer (Die Linke.Köln) weist darauf hin, dass der Rat aufgrund eines Gerichtsurteils voraussichtlich diese Beschlussvorlage nur für den Zeitraum des ersten Halbjahres 2010 beschließen wird. Er bittet die Bezirksvertretung ebenfalls, nur einen Beschluss für das erste Halbjahr zu fassen.

Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion) und Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) sprechen sich dagegen aus, da sie immer eine Jahresübersicht gefordert haben. Dem Rat bleibt unbenommen, einen abweichenden Beschluss zu fassen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen: Der Rat beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) den Erlass der in der Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten für das Jahr 2010.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme des Einzelvertreters Fischer (Die Linke.Köln) zugestimmt.

9 Anfragen gem. §§ 4, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

**9.1.1 Graffiti an der KVB-Haltestelle Frankfurter Straße in Köln-Höhenberg
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 25.08.2009 zur Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 03.09.2009, TOP 9.2.2
(AN/1417/2000)
4923/2009**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.2 Verschwundene Bank am Rather Kirchweg/Brück-Rather-Steinweg in Köln-Neubrück
Beantwortung der Anfrage der Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.06.2009, TOP 9.3.1
4231/2009**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.3 Straßenreinigungsgebühren etc. im Zusammenhang mit der Reinigung der Robert-Schuman-Straße in Köln-Neubrück
Beantwortung der Anfrage des Einzelvertreters Demirel (Die Linke.Köln) vom 18.06.2009 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.06.2009, TOP 9.2.9 (AN/1164/2009)
5030/2009**

Einzelvertreter Fischer (Die Linke.Köln) ist mit der vorliegenden Beantwortung nicht einverstanden. Er zitiert hierzu sein Schreiben an den Bezirksbürgermeister und bittet, dieses an die zuständigen Dienststellen der Stadt Köln mit der Bitte um erneute Stellungnahme weiterzuleiten.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.4 Täglicher Markt auf dem Platz vor der Kalker Post in Köln-Kalk
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19.08.2009 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 03.09.2009, TOP 9.2.1 (AN/1376/2009)
5043/2009**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.5 Zuständigkeit für Straßenreinigung und Winterdienst um Schulgelände
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 03.11.2009 aus der
Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 12.11.2009, TOP 9.2.4
(AN/1660/2009)
5064/2009**

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) fragt nach einer Aufstellung, aus der zu ersehen ist, für welche Schulen die AWB oder die Schulhausmeister zuständig sind.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) möchte wissen, wer die Arbeiten kontrolliert?

Herr Bürgeramtsleiter Becker antwortet, dass der Winterdienst und die Straßenreinigung der Schulen Diesterwegstraße/Petersenstraße in Köln-Brück und des Schulzentrums Ostheim durch die AWB erfolgen. Bei den übrigen Schulen des Stadtbezirks Kalk ist der jeweilige Schulhausmeister bzw. die jeweilige Schulhausmeisterin zuständig. Die Kontrolle erfolgt durch das Bürgeramt Kalk mit Unterstützung durch die jeweilige Schulleitung.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.6 Statusbericht Bürgerhaushalt 2008
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom
03.09.2009 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 03.09.2009,
TOP 10.12.2009 (AN/1456/2009)
5055/2009**

Bezirksvertreterin Schmidt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) stellt folgende Nachfragen:

zu Ziffer 8. (Grün, Rang 8, Nr. 1549: Straßenbäume:

Ist es möglich, die Bezirksvertretung zu informieren, wenn die Bäume gepflanzt worden sind? Hintergrund hierfür sind die kritische Haushaltslage der Stadt Köln und vorliegende Informationen, dass die Bäume aufgrund dieser Tatsache nicht gepflanzt werden.

zu Ziffer 12. (Sport, Rang 51, Nr. 1763: Bolzplätze:

Gibt es im Umfeld weitere, ggf. nichtstädtische Flächen, die für einen Bolzplatz in Frage kommen?

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.7 Entlassungsmanagement gemäß § 11 Abs. 4 SGB V
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom
18.06.2009 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.06.2009,
TOP 9.2.8 (AN/1163/2009)
4939/2009**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.1.8 Baumfällungen im Stadtteil Neubrück Ende 2008
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom
05.11.2009 zur Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 12.11.2009, TOP
9.2.6 (AN/1669/2009)
5111/2009

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) bittet die Verwaltung vor der Pflanzung zunächst um Vorlage einer Planung, was genau an welcher Stelle für Ersatzpflanzungen vorgesehen sind, da es in diesem Bereich, bevor die Bäume gefällt worden sind, eine große Rattenplage gegeben hat.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.1.9 Anbau von einem Turnhallenvordach an der Turnhalle der Katharina-
Henoth-Gesamtschule
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 03.12.2007 aus der
Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 24.01.2008, TOP 9.2.1
(AN/1687/2008)
4429/2009

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.2 Neue Anfragen

9.2.1 Lärmschutz am Rangierbahnhof Köln-Kalk
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.12.2009
AN/1908/2009

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.2.2 Begrünung des Parkhauses des Polizeipräsidiums am Walter-Pauli-
Ring in Köln-Kalk
Anfrage der SPD-Fraktion vom 03.12.2009
AN/1911/2009

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.2.3 Langfristige Nutzung der Grundstücksfläche zwischen den Grundstü-
cken Aloeweg/Hibiskusweg in Köln-Merheim und De-Gasperi-Straße in
Köln-Neubrück
Anfrage der CDU-Fraktion vom 03.12.2009
AN/1913/2009

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.2.4 Anbringung von Parkstreifen auf der Parkfläche Brücker Mauspfad in Köln-Brück
Anfrage der CDU-Fraktion vom 03.12.2009
AN/1914/2009

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.2.5 Vermietung von Räumlichkeiten im Bürgerhaus Kalk
Anfrage des Einzelvertreters Wiener (pro Köln) vom 03.12.2009
AN/1912/2009

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.3 Mündliche Anfragen

- 9.3.1 Baumfällungen im Neubaugebiet Merheimer Gärten in Köln-Merheim (Anfrage der SPD-Fraktion vom 17.06.2009, AN/1158/2009) und Biotop und Baumbestand auf dem Madausgelände in Köln-Merheim (Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.06.2009, AN/1162/2009)

Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion) erinnert an die Beantwortung der im Betreff näher bezeichneten Anfragen und ihre Erinnerung an die Beantwortungen aus der Sitzung vom 10.11.2009, TOP 9.3.2. Sie kritisiert, dass immer noch keine Antwort vorliegt.

Herr Bürgeramtsleiter Becker sagt, dass nach seinem Kenntnisstand derzeit sehr große Personalengpässe bei der Unteren Landschaftsbehörde bestehen und die Beantwortung deshalb noch nicht erfolgen konnte. Einen konkreten Zeitpunkt, wann mit den Antworten zu rechnen ist, kann er nicht nennen.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) verweist in diesem Zusammenhang auf eine Regelung, nach der die Bezirksvertretung das Recht hat, bei Untätigkeit der Verwaltung den zuständigen Dezernenten bzw. die zuständige Dezernentin zur Stellungnahme in die Sitzung der Bezirksvertretung einzuladen.

- 9.3.2 Defekte Bank vor den Marienarkaden, Kalker Hauptstraße 222 in Köln-Kalk

Bezirksvertreter Schneider (SPD-Fraktion) verweist auf eine defekte rote Eisenbank vor dem Eingang zu den Marienarkaden (Kalker Hauptstraße 222).

Er fragt, wann die Bank repariert bzw. ausgetauscht wird, da von dieser Bank eine Gefahr ausgeht.

9.3.3 Öffnung des Rather Kirchweges in Fahrtrichtung Neubrück in Köln-Rath/Heumar

Bezirksvertreter Müller (CDU-Fraktion) teilt mit, dass im Zusammenhang mit der Reparatur des Wasserrohrbruchs im Bereich der Rather Kapelle der Rather Kirchweg für den Autoverkehr geöffnet worden ist. Nach Beseitigung des Schadens wurde jedoch versäumt, die Straße wieder zu schließen.

Er bittet um Prüfung der Angelegenheit, um zukünftigen Schleichverkehr in diesem Bereich zu verhindern.

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

**10.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Kalk
4181/2009**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.2 Einführung des Ganztagsbetriebes an weiteren 5 Gymnasien und 2 Realschulen ab Schuljahr 2010/11 - Genehmigung durch die Bezirksregierung Köln
4609/2009**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.3 Änderung der Straßenreinigungssatzung zum 01.01.2010
4873/2009/7**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

gez. H. W. Kelz

Hans-Walter Kelz
(stellv. Bezirksbürgermeister)

gez. Dieter Menne

Dieter Menne
(Schriftführer)